

AFaT-Protokoll vom 13.11.2006

Ort: E 123 (FSR-Mathe)

Sitzungsleitung: Benjamin Rosenbaum

Protokoll: Lisa Wiesemes

Anwesende: Benjamin Rosenbaum (FSR-Mathe), Christoph Tasto (FSR-Mathe), Jens Kaiser (FSR-Pädagogik), Torsten Dahlmann (FSR-Wiso), Thomas Zimmermann (FSR-Wiso), Maren Sierach (FSR-Lingua), Uwe Könnel (FSR-Lingua), Stefanie Herberg (FSR-Kunstgeschichte), Eva Dillmann (AK Lehramt), Marco Weber (FSR-Info), Lisa Wiesemes (FSR-Psychologie), Andreas Berding (FB3/AK ESA), Daniel Leiders (AStA), Markus Weber (AStA)

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Berichte aus den Fachschaften/Arbeitskreisen

TOP 3: Wahl des Finanzreferats des AFaTs

TOP 4: Anträge

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termin für die nächste Sitzung

Zu TOP 1:

Mit 8 stimmberechtigten Fachschaftsvertretern ist die AFaT-Sitzung beschlussfähig.

Zu TOP 2:

FSR-Mathe: Am 22.11. findet Party im Studihaus statt.

FSR-Pädagogik: Open-House-Party war erfolgreich. Demnächst stehen Wahlen an.

FSR-Psychologie: Ersti-O-Woche und Erstiwochenende in Odert waren erfolgreich.
Fachschaft wird in der nächsten Sitzung den interessierten Erstsemestern vorgestellt. Vollversammlung am 28.11., Wahlen sind Anfang Dezember.

FSR-Wiso: Haben ein Fachschaftswochenende hinter sich.

FSR-Lingua: Neubesetzung einer W3-Professur steht an. Für den Fachbereichsrat konnte eine Liste von 8 Leuten zusammengestellt werden.

FSR-Kunstgeschichte: Am 16.11. findet eine Vollversammlung statt, am 29. und 30.11. finden Wahlen statt.

FB3: Am 21.11. findet „5Euro-Party“ statt. In der gleichen Woche finden auch die Wahlen statt. Einige der jetzigen Fachschaftsmitglieder treten aus, aber es gibt ca. 12 neue Interessenten.

FSR-Informatik: LAN-Party am 24./25.11. Diese kollidiert leider mit der AB-Foyer-Party. Seit 2 Monaten gibt es einen neuen Administrator, aber leider gibt es auch sehr viel liegengebliebene Arbeit. Zweite Administratorstelle kann nun bezahlt werden.

AK Lehramt: Am 14.11. gab es eine Party im Studihaus. Vom 15.-17. gibt es eine Urabstimmung, es hängen Listen aus für Studenten, die an der Fachschaftsarbeit interessiert sind.

AK ESA: 104 Plätze wurden für das Ersti-Wochenende gebucht, 30 Plätze werden vom AK ESA belegt, momentan sieht es so aus, als würden alle Plätze belegt werden.

AStA: Suchen dringend noch Hilfskräfte für Schichten für AB-Foyer-Party. Entstandenes Problem: Personen haben sich in aushängende Liste eingetragen und nachher festgestellt, dass diese erneuert wurde und dabei einige Personen vergessen wurden beim erneuten Eintragen. Personen, die Aufgabe auf AB-Foyer-Party übernehmen, bekommen freien Eintritt, ein freies Essen und 3-4 Freigetränke.

Zu TOP 3:

Christoph Tasto (FSR-Mathe) und Thomas Zimmermann (FSR-Wiso) wurden einstimmig (8/-/-) als neue Finanzreferenten gewählt und angenommen.

Zu TOP 4:

Der FSR-Mathe beantragt die Erstattung von 75% der Verluste in Höhe von 754,64 Euro, die bei der Ausrichtung der Deutschen Fußballmeisterschaften der Mathematikfachschaften (DFM) entstanden sind.

Der FSR-Mathe beantragt einen Betrag von 565,98 Euro.

Der Antrag wird einstimmig (8/-/-) angenommen.

Zu TOP 5:

- AStA stellt dem AK ESA die Frage, ob es sinnvoll sei, dass ein AStA-Mitglied mit auf das AK ESA Wochenende kommt, um den AStA vorzustellen. AK ESA hält dies für keine gute Idee, da damit eventuell bei der Vorstellung des AStA keine politische Neutralität mehr gegeben ist.

- FSR-Lingua trägt an AStA heran, dass mittlerweile um die 100 Studenten nicht mehr in bestimmte Seminare kommen (z.B. Spanisch).
Es wird der Vorschlag gemacht, dass eine Unterschriftenliste erstellt wird.
Dagegensprechendes Problem wäre allerdings, dass keine Gelder für eine neue Professur vorhanden sind. AK Lehramt schildert ähnliche Vorgehensweise, bei der dies zum Erfolg führte. Mit einer Unterschriftenliste sind sie an den Präsidenten und das Ministerium herangetreten und konnten somit erreichen, dass ihnen zusätzliche Gelder zur Verfügung stehen.
- Mehrere Fachschaften fragen nach Studiengebühr. Studiengebühren betreffen nur Personen, die ihren Erstwohnsitz nicht in Rheinland-Pfalz angemeldet haben.
Außerdem ist das erste Semester Studiengebührenfrei, da BAFöG-Anträge eine gewisse Bearbeitungsdauer benötigen und die anfängliche Wohnungssuche auch Zeit, in der man sich noch nicht ummelden kann, in Anspruch nimmt.
- Frage nach Vergütung der Freiwilligenarbeit.
Eventuell über ECTS Punkte bei Bachelor- und Masterstudiengängen?
Da ECTS jedoch in Noten übersetzt werden, würde dies soviel bedeuten, dass Fachschaftsarbeit benotet werden würde. Es bestünde außerdem die Gefahr, dass Studierende sich fehlende Punkte durch die Fachschaftsarbeit „einholen“ würden und somit Fachschaftsarbeit ausgenutzt werden könnte.
Zur Zeit besteht außerdem die Möglichkeit einer Vergütung über den Erhalt von Bonusguthaben im Studienkontensystem. Der Fachschaftsvorsitzende bestätigt für alle Fachschaftsmitglieder die Mitgliedschaft für das jeweils zurückliegende Jahr. Da das Studienkontensystem weiterhin bestehen bleibt, wird vermutlich auch die Vergütung weiterhin in dieser Form bestehen bleiben.

Zu TOP 6:

Die nächste Sitzung findet am 27.11. um 18:00 Uhr in Raum B 462 (AK Lehramt) statt.

Lisa Wiesemes